

# JAHRESBERICHT 2025

Pro Velo fördert die Velo-Mobilität im Alltag in der Schweiz und fordert verbesserte Rahmenbedingungen, damit Menschen im Alter von 8 bis 88 Jahren sicher, mit Freude und Komfort Velo fahren können.

In diesem Jahresbericht präsentieren wir Ihnen die wichtigsten Highlights aus den Bereichen Politik und Infrastruktur, Veloförderung, Verbandskommunikation sowie unseren Dienstleistungs- und Finanzbereichen.



## 1.1 VERBAND



*Als nicht gewinnorientierte Organisation engagiert sich Pro Velo Schweiz gemeinsam mit seinen 38 Regionalverbänden für die Belange der Velofahrerinnen und Velofahrer auf gesellschaftlicher, rechtlicher und technischer Ebene.*

### Facts & Figures

44'504 Mitglieder (+ 6 % gegenüber Vorjahr)

38 Regionalverbände (- 2 Verbände gegenüber Vorjahr)

25 Mitarbeiter:innen auf der Geschäftsstelle (+ 1 Person gegenüber Vorjahr)

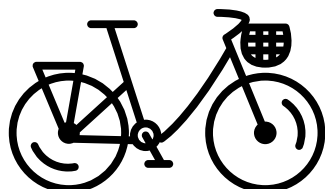
### Jubiläum Pro Velo

Die Jubiläumsfeier vom 28.11.2025 in der Lokremise in St. Gallen war der Höhepunkt des 40-Jahr-Jubiläums von Pro Velo Schweiz. Der Regionalverband St. Gallen Appenzell seinerseits feierte sein 20-jähriges Bestehen. 170 interessierte Gäste kamen aus der ganzen Schweiz, um dem Podiumsgespräch mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Verwaltung und Wissenschaft und dem Konzert von Bubble Beatz zu lauschen.



Von links:

Sonja Hasler, Moderatorin und Redaktorin bei SRF;  
 Beat Tinner, Regierungsratspräsident des Kantons St. Gallen;  
 Delphine Klopfenstein Broggin, Nationalrätin und Präsidentin von Pro Velo Schweiz;  
 Ulrich Seewer, Vizedirektor des Bundesamts für Raumentwicklung (ARE);  
 Carsten Hagendorn, Professor an der OST.



## 1.2 POLITIK UND INFRASTRUKTUR



*Pro Velo fordert optimale bauliche und organisatorische Rahmenbedingungen für den Veloverkehr. Im Fokus stehen gemäss Veloweggesetz die zeit- und sachgerechte Planung und Gestaltung von Infrastrukturen für den rollenden und den ruhenden Veloverkehr. Hinzu kommen ein velofreundliches und sicherheitsförderndes Verkehrsrecht sowie die schlanke Kombination des Velos mit anderen Verkehrsmitteln.*

### **Die Folgen des Neins zu den Autobahnerweiterungen haben Pro Velo auch 2025 beschäftigt.**

Nach der Publikation des ETH-Berichts «Verkehr 2045» forderte Pro Velo ein Umdenken in der Verkehrs- und Agglomerationspolitik: Mehr Velobahnen anstatt Autobahnen!

### **Prix Velo Online-Befragung zur Velofreundlichkeit**

An der nationalen Online-Umfrage zur Velofreundlichkeit der Schweizer Städte haben sich rund 38'000 Velofahrende beteiligt und bewertet, wie sie sich beim Velofahren in ihrer Stadt fühlen. Die vierjährlich durchgeführte Befragung liefert wertvolle Erkenntnisse für Politik und Planung. Die Resultate werden 2026 veröffentlicht.

### **Pro Velo fordert das Veloweggesetz in den Kantonen und vor Gericht ein**

Die Kantone haben fünf Jahre Zeit, die vom Gesetz geforderten Velowegnetze zu planen – im Juli 2025 war die Hälfte dieser Frist verstrichen. Pro Velo Schweiz veröffentlichte deshalb eine Zwischenbilanz: Das Veloweggesetz hat eine positive Dynamik ausgelöst, die Kantone arbeiten aktiv an der Umsetzung. Doch es gibt Lücken. Mit dem Bericht übte Pro Velo Druck auf Kantone und Bund aus und hielt das Thema im Diskurs: Rund 20 Medienberichte griffen die Analyse auf.

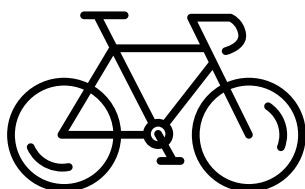
In der zweiten Jahreshälfte lag der Fokus auf konkreten Bauprojekten sowie auf Gerichtsentscheiden zu diesen Vorhaben. Die Auswertung zeigt: Gerichte stützen sich vermehrt auf das Veloweggesetz und weitere Rechtsgrundlagen – auch bei Widerstand. Werden bestehende Gesetze klug angewendet, sind die Chancen gut, Anliegen zugunsten des Veloverkehrs durchzusetzen.

### **Infotreffen des Forums Velostation und Bikesharing in Freiburg**

Im April organisierte das Forum Velostation in Zusammenarbeit mit der «Fondation des parkings» in Genf einen Fachausflug zum Thema Parklösungen für Gemeinden. Das jährliche Infotreffen des Forums Velostationen und Bikesharing Schweiz fand am Dienstag, 9. September in Freiburg statt und brachte über 100 Fachpersonen aus dem Mobilitätssektor zusammen. Interessierte wurden mit zwei Newslettern auf dem Laufenden gehalten.

### **Bahn und Velo**

Pro Velo hat sich bei mehreren Treffen mit der SBB für die Bedürfnisse der Velofahrer eingesetzt und die SBB auf das Fehlen einer angemessenen Lösung für den Transport von Velos bei Streckenunterbrüchen angesprochen. Ausserdem nahm Pro Velo an einem internationalen Treffen zum Thema Velo und Bahn teil und half mit, die Informationen zu den Velostationen in der SBB-App zu verbessern.



## 1.3 VELOFÖRDERUNG



*Mit den Veloförderungsprojekten vermittelt Pro Velo vielschichtige Freude am Velofahren: Es macht nicht nur Spass, sich auf dem Velo fortzubewegen, sondern hält auch gesund, verbessert die Fahrfertigkeit, vermeidet CO<sub>2</sub>- und Lärmemissionen, vermindert Stau und trägt zur verbesserten Lebensqualität aller bei. An den Pro-Velo-Förderaktionen für Gemeinden, Firmen, Schulen, Kinder und Erwachsene nahmen 173'800 Personen teil, das sind 13 Prozent mehr als im Vorjahr.*

### Allianz Schule + Velo

ist eine schweizweite Plattform zur Förderung des Velofahrens im Schulalltag. Sie unterstützt Lehrpersonen, Schulen und Behörden mit 30 Veloförderangeboten für Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 20 Jahren. Zur Allianz gehören 25 Partnerorganisationen aus den Bereichen Veloförderung, Verkehrssicherheit, Bildung, Mobilität und Gesundheit.

- 25 Allianzpartner
- 30 Veloförderangebote für Schulen
- 10 Good Practice-Beispiele für den Schullalltag

Mit dem Pilotprojekt «Velofreundliche Schule» werden die Angebote in den Schulen unter Einbezug von Gemeinde und Eltern verankert.

### bike to work

ist eine schweizweite Velo-Kampagne, die Arbeitnehmende jedes Jahr aufs Neue motiviert, den Arbeitsweg mit dem Velo zurückzulegen.

- 3931 Betriebe (+2,4 %)
- 108'945 Teilnehmende (-0,1 %)
- 29'180'331 zurückgelegte Velo-Kilometer (+4,6 %)

### Bike2school

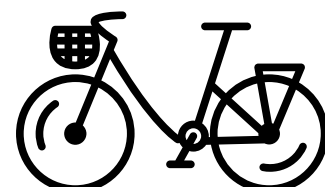
ist eine schweizweite Aktion, bei der Schulklassen ab der vierten Primarschulstufe bis zur Sekundarstufe II während vier frei wählbaren Wochen pro Semester möglichst oft mit dem Velo zur Schule fahren.

- 13'238 Schülerinnen und Schüler (+8 %)
- 707 Klassen (+9 %) aus 25 Kantonen.
- 1'244'691 zurückgelegte Velo-Kilometer (+38 %)
- Zweiter «MyBikeDay» als Abschlussanlass für 600 Schüler:innen

### Cyclomania

ist eine jährlich stattfindende, schweizweite Velo-Challenge, bei der Gemeinden und Regionen ihre Bevölkerung motivieren, möglichst oft mit dem Velo zu fahren.

- 36 regionale Challenges von insgesamt 172 Gemeinden (+18 % Challenges)
- 13'000 Teilnehmende (-13,3 %)
- 1.7 Millionen erfasste Velo-Kilometer (+70 %)



## DEFI VELO

ist eine schweizweite, jährlich stattfindende Velo-Challenge für Jugendliche zwischen 12 und 20 Jahren. Die Aktion umfasst zwei Teile: eine Qualifikationsrunde während des Schuljahres und ein finales Velofest im Juni. Das Finale fand 2025 erstmals in Freiburg statt.

90 Schulen (+16.8%)

469 Klassen (+13%)

9'625 Teilnehmende (+14%)

## Velofahrkurse

Die Velofahrkurse von Pro Velo vermitteln Schritt für Schritt Sicherheit, Vertrauen und das richtige Verhalten im Verkehr. Praxisnah, altersgerecht und professionell begleitet.

Die Velofahrkurse finden schweizweit statt. Sie werden von lokalen Pro Velo-Verbänden organisiert und neu von Pro Velo Schweiz koordiniert.

10'373 Teilnehmende (+1%)

603 Kurse (-7.5%)

223 Kursorte (-10.8%)

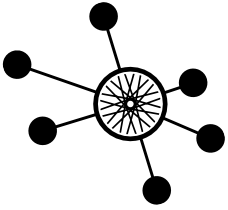


## Velobörsen

Im vergangenen Jahr wurden in der ganzen Schweiz über 50 Velobörsen durchgeführt. Pro-Velo-Mitglieder erhalten bei vielen Regionalverbänden einen früheren Einlass, um sich ihr Wunschvelo zu sichern.



## 1.4 KOMMUNIKATION UND FUNDRAISING



*Pro Velo Schweiz informiert die Öffentlichkeit über Velopolitik und Veloförderung sowohl mit Medienmitteilungen, übers Web, als auch durch Social-Media-Aktivitäten auf Facebook, LinkedIn, Instagram und bluesky. Neben der externen Kommunikation fördern wir auch aktiv den Austausch zwischen den Regionalverbänden und der Geschäftsstelle und sorgen so für einen reibungslosen Informationsfluss.*

Die beiden Kampagnen «Level Up Your Ride» und «Chönnt besser si» waren die beiden Höhepunkte unserer Arbeit, die nicht nur die Sichtbarkeit von Pro Velo erheblich steigerten, sondern uns auch zahlreiche neue Velofriends einbrachten. Darüber hinaus lancierten wir unseren Newsletter für Velofriends, der rasch auf beeindruckende 26'000 Abonnent:innen anwuchs und eine hervorragende Öffnungsrate verzeichnet. Die Impressionen und Reichweite von Social Media stiegen enorm, so dass wir mit unseren Inhalten viel mehr Menschen erreichten.

### **Web, Social Media, Medienpräsenz und neuer Newsletter**

Die Zahl der Besucher:innen auf Web und Social Media von Pro Velo steigt stetig, leichter Rückgang bei der Medienpräsenz:

- Social Media:  
Impressions 4'555'311 (+43 %) / Reichweite: 598'094 (+75.1 %) /  
Link clicks: 37'875 (+2 %)
- 20 Medienmitteilungen auf Deutsch und Französisch
- 1564-fache Medienpräsenz (Online, Print, Radio) (-1 % zu 2024)
- über Aufrufe 364'705



### **Einführung nationaler Newsletter**

Im März 2025 erschien erstmals der nationale Pro-Velo-Newsletter in zwei Sprachen und wurde an sämtliche E-Mail-Kontakte (Friends) versendet. Seither ist der Verteiler von 14'000 auf 26'500 Abonnent:innen gewachsen. Er erscheint viermal jährlich parallel zur Veröffentlichung des Pro Velo Magazins. Mit einer durchschnittlichen Öffnungsrate von 63 % ist das Format sehr beliebt und bestätigt die starke Resonanz in der Pro-Velo-Community.

## Kampagnen

### LEVEL UP YOUR RIDE

Mit Level Up Your Ride lancierte Pro Velo Schweiz 2025 das erste digitale Velotraining der Schweiz. Auf [levelupyourride.ch](https://levelupyourride.ch) lernen Velofahrende spielerisch, sicher im Alltag zu radeln – beim Abbiegen, im Kreisel, an Kreuzungen oder neben parkierten Autos. Zusammen mit der FHNW entwickelt, bietet das Training vier Levels und realistische Verkehrssituationen. Zwischen April und Juni 2025 besuchten über 64'000 Personen die Website und es wurden über 59'000 Trainingseinheiten absolviert. Die wissenschaftliche Evaluation belegt, dass Teilnehmende nach Abschluss des Trainings ein sichereres Verhalten im Strassenverkehr zeigten.




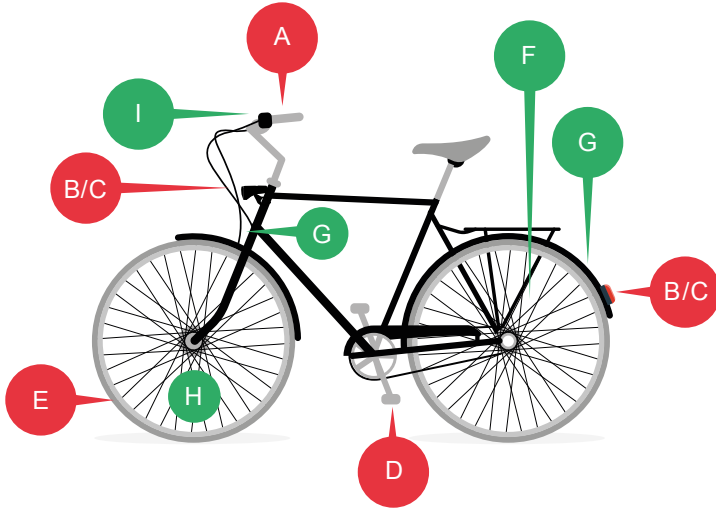

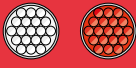





### Chönnt besser si

Mit der Kampagne «Chönnt besser si» setzte Pro Velo im Herbst 2025 ein starkes Zeichen für eine bessere Veloinfrastruktur. Kern der Kampagne war eine digitale Protestfahrt, an der sich 11'063 Personen beteiligten. Auf einer zweisprachigen Landingpage konnten diese virtuell «mitfahren» und damit die Forderung nach mehr und besseren Velowegen unterstützen.



### Velochecks

Die beliebten Velochecks wurden ab März 2025 wieder aufgenommen. Die Regionalverbände organisierten insgesamt 134 Aktionen in der ganzen Schweiz, an denen über 4'700 Velos und E-Bikes gecheckt und kleinere Reparaturen direkt vor Ort vorgenommen wurden. Den Teilnehmenden wurde ein Merkblatt abgegeben und sie wurden darauf hingewiesen, was es bei der Pflege und dem Unterhalt ihrer Velos zu beachten gibt.

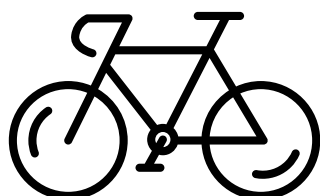
OBLIGATORISCH OBLIGATOIRE						
A	 Zwei wirksame Bremsen <i>Deux freins efficaces</i>					
B	 Nachts und in der Dämmerung <i>La nuit et au crépuscule</i>					
C	 Reflektoren, vorne weiss, hinten rot <i>Réfecteurs, avant blanc, arrière rouge</i>					
D	 Reflektoren <i>Réfecteurs</i>					E
		F				

### Fundraising

Als NGO ist Pro Velo Schweiz auf Spenden von Mitgliedern sowie Mitgliederbeiträge der Regionalverbände angewiesen. Aus vier nationalen Spendenmailings, die mit dem Magazin verschickt werden, sowie Spontan- und Onlinespenden resultierten über 3'200 Einzelspenden.

### Zusammenarbeit mit den 38 Pro-Velo-Regionalverbänden

An insgesamt vier Koordinationssitzungen (jeweils zwei für die Deutschschweiz und die Romandie), die im März und im September online stattfanden, wurde der Austausch zwischen Pro Velo Schweiz und den Regionalverbänden gepflegt und aktuelle Themen und Anliegen diskutiert. Das zweite Pro Velo Sommercamp Anfang Juli in Biel bot erneut Raum für Vernetzung und Austausch in entspannter Atmosphäre. Über 40 Teilnehmende aus der ganzen Schweiz diskutierten die «Vision 2032» zur Verbandsentwicklung. Diese wurde im November der Delegiertenversammlung vorgelegt und fast einstimmig angenommen. Damit macht Pro Velo einen weiteren Schritt in die Zukunft: Eine zentrale Adressverwaltung und eine gemeinsame Webseite sollen ab 2028 Administrationskosten und -Aufwand einsparen und Digitalisierung ermöglichen. Auch die Strukturen des Verbandes sollen weiterentwickelt und angepasst werden.



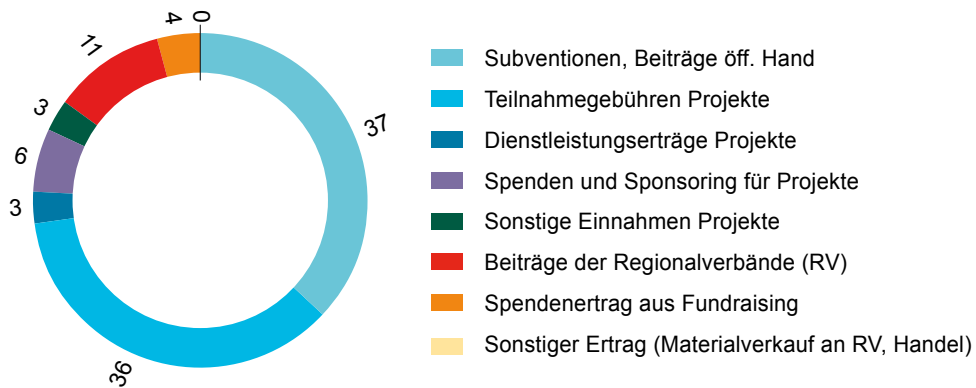
## 1.5 DIENSTE & FINANZEN



Der Bereich Dienste & Finanzen stellt den Betrieb von Pro Velo Schweiz sicher und ist für die Anliegen der Mitarbeitenden zuständig. Dazu gehören Querschnittsaufgaben wie die Personal- und Finanzadministration sowie die IT.

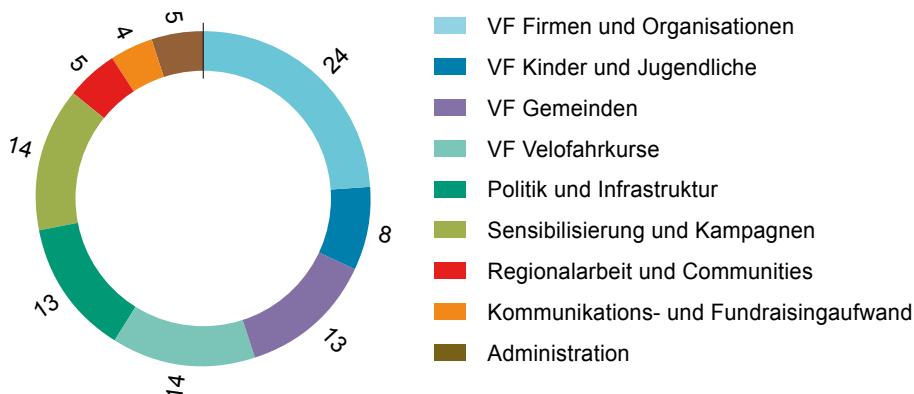
In der nachfolgenden Grafik ist die Herkunft aller Erträge des Geschäftsjahrs 2025 im Umfang von **CHF 5.2 Mio** ersichtlich. Der «Sonstige Ertrag» umfasst den Warenverkauf durch Pro Velo Schweiz, inkl. Verkäufe durch den Velo-Kiosk. Der «Spendenertrag aus Fundraising» umfasst die Einnahmen aus den Spendenbriefen.

Ertrag 2025 (%)



Die Betriebsaufwände des Geschäftsjahrs 2025 belaufen sich auf einen Betrag von **CHF 5.1 Mio**. In der nachfolgenden Grafik wird nach Wirkungsbereichen, inkl. Personalkosten unterschieden. Der Wirkungsbereich **«Veloförderung und Mitmachaktionen» (VF)** umfasst Projekte wie bike to work, Schule & Velo, Bike2school, Cyclomania und die Velofahrkurse. **«Politik und Infrastruktur»** beinhaltet das Lobbying (u.a. Cycla), das Forum kombinierte Velo-Mobilität (KVM) und den Prix Velo. **«Sensibilisierung und Kampagnen»** beinhaltet diverse Kommunikationskampagnen zur Verkehrssicherheit (z.B. Level up your ride). Unter **«Regionalarbeit und Communities»** sind Verbandsdienstleistungen (OM, Weiterbildungs-Ateliers, Basecamp, Vorstand) und Aufgaben im Bereich Membership (Verbandsmagazin) zusammengefasst. **«Kommunikations- und Fundraising»** umfasst die Aufwände des Public Fundraisings sowie Kommunikationsmassnahmen mit Werbecharakter. **«Administration»** umfasst u.a. Infrastruktur, IT, Mieten, Finanzwesen und Versicherungen.

Aufwand 2025 (%) nach Wirkungsbereichen



## **HERZLICHEN DANK**

Pro Velo Schweiz dankt allen engagierten Pro-Velo-Regionalverbänden, Mitgliedern, Spenderinnen und Spendern sowie allen freiwilligen Mitarbeitenden von Herzen! Ihre Unterstützung hat es uns ermöglicht, die Bedingungen für Velofahrende im Jahr 2025 weiter zu verbessern. Gemeinsam schaffen wir eine velofreundlichere Zukunft!

**Vielen Dank für Ihre Unterstützung!**

IBAN CH73 0900 0000 3400 2641 5

